Gesunde Junglehrpersonen!

Autor(en): **Jacober, Evelyne**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **79 (2017)**

Heft 2: **Gesundheit der Lehrpersonen**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-823581

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gesunde Junglehrpersonen!

«Wie geht es dir?» - Wie geht es (Jung-)Lehrpersonen? Die Pädagogische Hochschule Graubünden (PHGR) ist sich der Verantwortung für die Gesundheit der angehenden Lehrpersonen bewusst. Sie setzt auf eine ressourcenorientierte Ausbildung der Studierenden auf Primarschul- und Kindergartenstufe.

VON EVELYNE JACOBER, DOZENTIN PHGR

Im ersten Studienjahr werden ihre persönlichen Kompetenzen in Gesundheitsförderung und Prävention im Modul «Natur Mensch Gesellschaft» gestärkt: Wie wird Gesundheit definiert? Welche Determinanten beeinflussen unsere Gesundheit? Welches sind individuelle Schutz-, Risiko- und Belastungsfaktoren? Wie gehe ich mit den eigenen Ressourcen um? Im Wahlmodul «Lernen für die Zukunft – gesund in die Zukunft» können die Studierenden ihr Fachwissen in Seminaren mit hohem Praxisbezug vertiefen. Die Themen Selbstmanagement und Burnout sind im Modul im dritten Studienjahr verankert und werden in Workshops bearbeitet.

Im Berufspraktischen Semester werden die Mentorinnen und Mentoren sowie begleitende Dozierende mit Fragen und konkreten Fällen von Überlastungen der Studierenden konfrontiert. Deshalb wird die Thematik auch in den Lerngruppen oder in Beratungsgesprächen aufgegriffen. Praxislehrpersonen, Mentorinnen und Mentoren sind angehalten, die Studierenden dahingehend zu beobachten. Sie bringen das Thema Belastung bei Bedarf auch beim Standortgespräch nach dem ersten Ausbildungsjahr zur Sprache.

Die PHGR ist vernetzt und beteiligt sich am Projekt «Gesund zur guten Schule». Im aktuellen Weiterbildungsangebot der Pädagogischen Hochschule finden Sie folgende Kurse für ausgebildete Lehrpersonen: «Mental stark im anspruchsvollen Umfeld» – «Persönliche und berufliche Standortbestimmung für Lehrpersonen» – «Nervös? Angespannt? Gestresst? Einführungskurs Stressbewältigung durch Achtsamkeit».

Die Pädagogische Hochschule Graubünden engagiert sich dafür, dass es (Jung-)Lehrpersonen gut geht, indem die Studierenden für das Thema Belastung früh sensibilisiert werden und Junglehrpersonen wissen, wie man damit umgehen kann.

PS: Im Bausteinheft der Berufspraktischen Ausbildung sind die Standards und die daraus abgeleiteten Kompetenzen, wie sie in den Beschreibungen der Module und Praktika festgehalten sind, weiter in konkrete Teilkompetenzen aufgeschlüsselt. Diese sind lern- und übbar sowie der Beobachtung, Rückmeldung und Reflexion zugänglich.